

Digitalisierung ahoi

Die Corona-Zeit führte vielen vor Augen, dass Digitalisierung ein absolutes Muss ist. Das heißt, die Arbeitsgeräte müssen so aufgerüstet sein, dass Mitarbeiter im Homeoffice auf die gleichen Arbeitsprogramme wie im Unternehmen zurückgreifen können.



SICHERHEIT IM HOMEOFFICE

Laptop und PC werden mit einem Sicherheitsprogramm ausgestattet sowie mit einer Möglichkeit für virtuelle Konferenzen. Video-Chats sind für den "direkten" Kontakt von Bedeutung. Hier können offene Fragen direkt und rasch geklärt werden. Sinnvoll ist zudem ein Remote Control Tool. Für viele Unternehmen ist auch eine Software für Projekt- und Zeitmanagement wichtig, um Zeiterfassung, Kostenplanung, Angebotserstellung und vieles mehr durchführen zu können.

DIGITAL SHOPPEN UND LERNEN

Eine Herausforderung für viele Unternehmen ist E-Commerce. Um sicher zu shoppen, nutzten viele Menschen die Möglichkeit, Produkte online zu bestellen. Innerhalb kürzester Zeit wurden Self-Service-Angebote mit Portalen, Chatbots, FAQs etc. angelegt. In den Schulen und Universitäten steht derzeit E-Learning auf dem Programm. IT-Experten sind überzeugt, dass digitale Weiterbildung auch in Zukunft eine große Rolle spielen wird.

Verlässliche Partner

"Die derzeitige Situation verdeutlicht die großen Digitalisierungspotenziale der Unternehmen", weiß Dr. Markus Knasmüller, der neue Geschäftsführer vom BMD Systemhaus in Steyr. Digitalisierung und intelligente Vernetzung helfen, die sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen der derzeitigen Pandemie zu mindern.

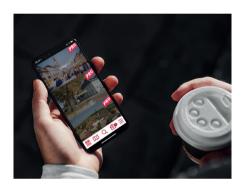
Eine Schlüsseltechnologie für das Homeoffice ist die Cloud. Aktuell nützen 2.400 Kunden mit rund 5.500 Arbeitsplätzen die BMD-Cloud. Das Steyrer Unternehmen bietet so Sicherheit, Mobilität und Flexibilität in der Softwarenutzung.

Unkomplizierter Informationsfluss

RIS-Geschäftsführer Ing. Mag. (FH) Michael Kölbl leistet mit seinem Team in Steyr-Gleink einen wichtigen Beitrag. "Wir stellen Gemeinden Tools zur Verfügung, mit denen aktuelle Informationen rasch und unkompliziert vermittelt werden können", erklärt der IT-Experte. Möglich ist dies mit RIS Kommunal und Gem2Go, Österreichs beliebtester Gemeindeinfo und -service-App. Aktuell nutzen etwa 760 Gemeinden Gem2Go PRO. Die Bilanz mit 3,5 Millionen Seitenansichten, knapp 100.000 Downloads und mehr als drei Millionen versendeten Push-Nachrichten in drei Wochen kann sich sehen lassen.

Schnell informiert über aktuelle Themen in der Gemeinde mit der Gem2Go-App





LÖSUNG FÜR DEN GESUNDHEITSBEREICH

CompuGroup Medical (CGM) mit Österreich-Zentrale in Steyr stellt seit März 2020 Medizinern in Ordinationen und Krankenhäusern, Physio- und Psychotherapeuten sowie Hebammen und deren Patienten und Klienten mit der CLICKDOC-Videosprechstunde eine kostenlose und sofort einsetzbare Lösung zur Verfügung. "Unser Unternehmen liefert generell wertvolle Softwarelösungen, um die Gesundheit und Lebensqualität von Patienten zu verbessern. Als eHealth-Marktführer in Österreich bauen wir digitale Brücken zwischen Patienten und Ärzten, Krankenhäusern, Apotheken, Labors, Reha- und Sozialeinrichtungen sowie Krankenkassen. So helfen wir Akteuren in unterschiedlichsten Gesundheitsberufen, kranke oder pflegebedürftige Menschen rasch und qualitativ hochwertig zu versorgen", erklärt Andreas Hochpöchler, CGM Senior Human Resources Business Partner.

Europaweit arbeiten mittlerweile mehr als 65.000 Ärzte mit der CGM-Videosprechstundenlösung und verhindern dadurch, dass sich Patienten in den Wartezimmern von Ordinationen oder Krankenhausambulanzen mit dem Corona-Virus infizieren.

Editorial

Eine perfekte Vernetzung in dieser außergewöhnlichen Zeit ist besonders wichtig. Davon sind wir Mitglieder der IT Experts Austria überzeugt. Digitale Fachkräfte sind aktuell immens gefragt. Viele Unternehmen könnten beim derzeitigen Arbeitsaufkommen mehr IT-Fachkräfte benötigen. Für uns ist dies ein klares Zeichen, dass Ausbildung in der IT-Branche ein wichtiges Thema ist. Mit den IT-Schwerpunktthemen an den Steyrer Schulen – HTL, HLW und HAK – schlagen wir einen richtungsweisenden Weg für eine erfolgreiche IT-Zukunft ein.

Diese außergewöhnliche Zeit braucht auch eine perfekte Organisation und eine große Portion Flexibilität. Der IT Experts Run und die IT Lounge finden nun im Herbst statt. Das Team der IT Experts Austria ist bestrebt, wertvolle und lieb gewonnene Veranstaltungen in dieser herausfordernden Zeit abzuhalten – natürlich unter Einhaltung aller nötigen Sicherheitsmaßnahmen. Auf eine rege Teilnahme freuen wir uns!



Ing. Wolfgang Bräu ist Sprecher der IT Experts Austria und Geschäftsführer von AURIS-CONSULT.

HAK Steyr mit Distance-Learning optimal vorbereitet

SCHON ERFAHRUNG MIT TABLET-KLASSEN

Seit Sommer 2019 wurde an der HAK Steyr Unterricht auf Tablets eingeführt. Dies kommt nun Schülern und Lehrern beim Distance-Learning zugute. "Seit fünf Jahren haben wir Tablet-Klassen in unserer Schule, seit diesem Schuljahr sogar zwei im ersten Lehrgang", berichtet HAK-Direktorin Ute Wiesmayr. Die steigende Nachfrage habe die Schule dazu bewogen, allen Lehrern Stift-basierte Tablets anzubieten. Diese Initiative und Investition verschaffen der Schule in der Corona-Zeit Vorteile. "Der Umstieg auf Distance-Learning war einfach, weil Schüler und Lehrer diese Art des Unterrichts gewöhnt waren", erklärt Mathias Spanring, zuständiger Administrator für IT-Belange. Die Schüler formierten sich virtuell zu Lerngruppen, bekamen Realtime-Feedback von den Lehrern und musizierten virtuell miteinander. Auch Mathias Spanrings Tochter besucht die HAK. So kann der IT-Experte Erfahrungen aus Sicht der Schüler und Eltern in das Projekt einfließen lassen.



Distance-Learning ist für die HAK-Schüler in Steyr nichts Neues.



Beim Tablet-Unterricht fließen Erfahrungen aus Schüler- und Elternsicht ein.

Fachkraft

IT-Experten mit Aussicht auf Job

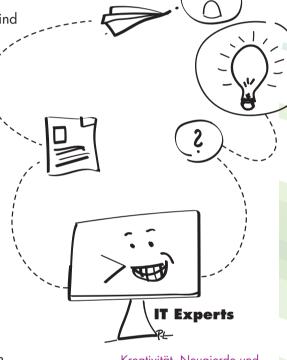
Es gibt seit einiger Zeit einen Fachkräftemangel in der IT. Dieses Dilemma hat sich in Zeiten der Corona-Pandemie noch verstärkt. "Die Nachfrage nach IT-Spezialisten ist groß. Diese Fachkräfte sind äußerst begehrt", weiß Wolfgang Bräu, Sprecher der Initiative IT Experts Austria. Viele Unternehmen ermöglichen ihren Mitarbeitern Homeoffice. Die Arbeit von zu Hause muss einwandfrei klappen. IT-Experten bieten dafür digitale Lösungen. Unter anderem sind Clouds beliebte Möglichkeiten zum Daten Speichern und Zwischenlagern.

BREITES BETÄTIGUNGSFELD

Ein großes Betätigungsfeld haben IT-Experten, die sich unter anderem mit Themenbereichen wie Datenschutz, Cyber-Kriminalität oder künstlicher Intelligenz beschäftigen. Auch Software-Entwickler, die individuelle Lösungen für spezielle Herausforderungen eines Unternehmens anbieten, stehen hoch im Kurs und haben daher gute Voraussetzungen für einen sicheren Job.

AM PULS DER ZEIT

Die Tätigkeiten eines IT-Experten sind vielseitig, abwechslungsreich und interessant. Der Job ist herausfordernd und auch schnelllebig. Viele Fachkräfte haben Bereitschaftsdienst und sind rund um die Uhr für Unternehmen und Kunden da. Wenn Not am Mann ist, wird versucht, ein Problem so rasch wie möglich erfolgreich zu lösen. Zudem ändern sich immer wieder Anforderungen. Fachkräfte ruhen sich daher nicht auf ihren Lorbeeren aus und setzen alles daran, mit ständigen Ausbildungen am Puls der Zeit zu bleiben.



Kreativität, Neugierde und technisches Verständnis sind die perfekten Voraussetzungen für erfolgreiche IT-Experten.

Die IT Experts Austria sind auf Facebook

WWW.FACEBOOK.COM/ITEXPERTSAUSTRIA/

Auf der Facebook-Seite der IT Experts Austria gibt es die aktuellsten News aus der Welt der IT. Teilen, liken, posten, mitdiskutieren in einer Community, die sich für den Standort Steyr stark macht.

Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.





5. IT Experts Run

BEREITS ZUM FÜNFTEN MAL STARTEN SPORTAFFINE IT-BEGEISTERTE BEIM MITTLERWEILE LEGENDÄREN LAUF IN STEYR.

sich Wolfgang Bräu über den großen Erfolg der Idee. Der Lauf startet am **6. Oktober** dieses Jahres um 17 Uhr auf der Rennbahnsport**anlage** in Steyr. Mitmachen können 2019 dem Aufruf der IT Experts Bräu. Vor allem die Schüler zeigten Linz Donau Marathon, der dieses Jahr

IT Lounge -Vorschau 2020

AUFGRUND DER CORONA-PANDEMIE WIRD DIE IT LOUNGE AUSTRIA AUF DEN HERBST DIESES JAHRES VERSCHOBEN. Der exakte werden. Der ehemalige und langjährige erfolgreiche Unternehmensführung in Unternehmensgeschichte von BMD

PRÄMIERUNG DER BESTEN FILMBEITRÄGE

zum Filmwettbewerb "IT is cool". Wolfgang Bräu.

Impressum:

Ing. Wolfgang Bräu, Sprecher der IT Experts Austria c/o WKO Oberösterreich Bezirksstelle Steyr, Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr, Austria, Fon +43 5 909 09 57 52, Fax +43 5 909 09 57 59, wolfgang.braeu@steyr.it, www.steyr.it Idee, Konzeption und Artwork: Kommhaus Bad Aussee, www.kommhaus.com Fotos: WKO Oberösterreich/Steyr, RIS GmbH (2), HAK Steyr (2), VikaSuh/Shutterstock

Illustrationen: Dominique Limberger • Druck: WKO OÖ Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler • Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf nur eine Geschlechtsform gewählt.



